

Förderung des Nachwuchses im Einzelvoltigieren in Berlin-Brandenburg 2018

Förder-Einzelvoltigier-Wettbewerb Klasse A

Startberechtigt sind Voltigierer, die im laufenden Kalenderjahr nicht älter als 12 Jahre werden und die in Wettbewerben Förder-Einzelvoltigieren Klasse A bis Nennungsschluss die Wertnote 6,0 oder höher nicht mehr als 3 x erreicht haben.

Gezeigt werden die A-Pflicht analog LPO und eine Kür von 1 Minute im Galopp, wahlweise auf der rechten oder linken Hand.

Pflicht

- Aufsprung
- Grundsitz frei
- Bank- Fahne
- Liegestütz
- Quersitz
- Knien
- Stüttschwung vorlings
- Landung nach erfolgtem Abgang nach innen

Die Kür muss folgende Kürelemente enthalten um die Höchstnote zu erreichen:

- Aufsprung ins Knien
- Positionswechsel vom Rücken auf den Hals oder umgekehrt
- Standspagat mind. 120°
- Querlieger bäuchlings einarmig
- Prinzensitz frei

Jeweils alle Variationen möglich.

Für jedes gezeigte Kürelement erhält der Voltigierer 2,0 Punkte.

Weitere Elemente können gezeigt werden und fließen in Ausführungs- und Gestaltungsnote ein.

Pro Pferd/Pony sind maximal 6 Voltigierer erlaubt.

Förder-Einzel-Voltigierwettbewerb Klasse L

Startberechtigt sind Voltigierer, die im laufenden Kalenderjahr nicht älter als 14 Jahre werden und die in Wettbewerben Förder-Einzelvoltigieren Klasse L bis Nennungsschluss die Wertnote 6,0 oder höher nicht mehr als 3 x erreicht haben.

Gezeigt werden die L-Pflicht analog LPO und eine Kür von 1 Minute im Galopp auf der linken Hand.

Pflicht:

- Aufsprung
- Freier Grundsitz vw
- Fahne
- Stehen
- Stüttschwung vorlings
- halbe Mühle
- Stüttschwung rücklings
- Abgang aus dem Rückwärtssitz nach außen mit Landung

Die Kür muss folgende Kürelemente enthalten um die Höchstnote zu erreichen:

- Aufsprung ins Knien
- Rollbewegung
- Standspagat mind. 150°
- Liegestütz rücklings
- Prinzensitz seitwärts frei

Jeweils alle Variationen möglich.

Für jedes gezeigte Pflichtkürelement erhält der Voltigierer 1,0 Punkte. Fünf weitere, frei wählbare Elemente fließen wie folgt in die Bewertung der Schwierigkeit ein: S 1,0, M 0,5, L 0,2.

Die maximale Note für die Schwierigkeit beträgt 10,0.

Pro Pferd/Pony sind maximal 6 Voltigierer erlaubt.

Allgemeines:

Die Voltigierer müssen einen Leistungsnachweis beim Fach-Beirat-Voltigieren (Kristina Kross) beantragen und auf den Turnieren vorlegen.

Für Starts in der Förder-EV Klasse L sind vorangegangene Starts im Förder-EV Kl. A nicht Voraussetzung.

Bei Entscheidung für die Förder-Klasse L ist ein Wechseln in die Klasse A im Laufe der Saison nicht möglich; ein Wechsel in der Saison von der Klasse A nach zur Klasse L ist möglich, dann aber bindend.